

## PETEC Verbindungstechnik GmbH

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 1 / 8

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Power Kleber blitzschnell****93303,93310,93320,93350,933500,93403,93410****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1 Relevante Verwendungen**

Klebstoff

**1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Firma**

PETEC Verbindungstechnik GmbH

Wüstenbuch 16  
 96132 Schlüsselfeld / DEUTSCHLAND  
 Telefon +49 (0) 9555 80994-0  
 Fax +49 (0) 9555-80994-25  
 Homepage www.petec.de  
 E-Mail info@petec.de

**Auskunftgebender Bereich****Technische Auskunft**

info@petec.de

**Sicherheitsdatenblatt**

sdb@chemiebuero.de

**1.4 Notrufnummer****Beratungsstelle**

+49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]****Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

ACHTUNG

STOT SE 3 - H335 Kann die Atemwege reizen.  
 Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 Skin Irrit. 2 - H315 Verursacht Hautreizungen.  
 EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen.  
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**2.1.2 Einstufung gem. Verordnung 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG****Gefahrensymbole****R-Sätze**

Reizend

R 36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und kennzeichnungspflichtig.

## PETEC Verbindungstechnik GmbH

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 2 / 8

## 2.2 Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

## Gefahrenpiktogramme



## Signalwort

ACHTUNG

## Enthält:

Ethyl-2-cyanacrylat

## Gefahrenhinweise

H335 Kann die Atemwege reizen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H315 Verursacht Hautreizungen.

EUH202 Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305 P351 P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

## Gesundheitsgefahren

Cyanacrylat! Gefahr! Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

## Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensbestand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

## 3.1 Produktart:

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil                                                            |
|------------|------------------------------------------------------------------------|
| 80 - <100  | Ethyl-2-cyanacrylat                                                    |
|            | CAS: 7085-85-0, EINECS/ELINCS: 230-391-5, EU-INDEX: 607-236-00-9       |
|            | GHS/CLP: Eye Irrit. 2 - H319 - STOT SE 3 - H335 - Skin Irrit. 2 - H315 |
|            | EEC: Xi, R 36/37/38                                                    |

## Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Allgemeine Hinweise

Benetzte Kleidung sofort wechseln.

## Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

## Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Erstarrtes Produkt nicht gewaltsam von der Haut abziehen.

## Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Verklebte Augenlider nicht gewaltsam und nur durch fachliche Hilfe öffnen lassen.

## Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen.

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**PETEC Verbindungstechnik GmbH**

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 3 / 8

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**
**5.1 Löschmittel**

|                       |                                                                |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------|
| Geeignete Löschmittel | Wassersprühstrahl.<br>Kohlendioxid.<br>Löschpulver.<br>Schaum. |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------|

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| Ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl. |
|-------------------------|-------------------|

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

 Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**
**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

 Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

 Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.  
 Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ABSCHNITT 8+13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**
**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

 Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.  
 Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.  
 Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur im Originalbehälter fest verschlossen aufbewahren.

 Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.  
 Nicht zusammen mit Aminen lagern.  
 Von Wasser fernhalten.

 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
 Trocken lagern.  
 Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

**PETEC Verbindungstechnik GmbH**

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 4 / 8

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter**

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

nicht relevant

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.**Augenschutz** Schutzbrille.**Handschutz** Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.  
Butylkautschuk, >120 min (EN 374).**Körperschutz** Leichte Schutzkleidung.**Sonstige Schutzmaßnahmen** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dämpfe nicht einatmen.  
Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.**Atemschutz** Atemschutz bei hohen Konzentrationen.  
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.**Thermische Gefahren** keine**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Siehe ABSCHNITT 6+7.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                                                  |                     |
|--------------------------------------------------|---------------------|
| <b>Form</b>                                      | flüssig             |
| <b>Farbe</b>                                     | farblos             |
| <b>Geruch</b>                                    | charakteristisch    |
| <b>Geruchsschwelle</b>                           | nicht relevant      |
| <b>pH-Wert</b>                                   | nicht anwendbar     |
| <b>pH-Wert [1%]</b>                              | nicht anwendbar     |
| <b>Siedepunkt [°C]</b>                           | > 150               |
| <b>Flammpunkt [°C]</b>                           | > 85                |
| <b>Entzündlichkeit [°C]</b>                      | nicht bestimmt      |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>                   | nicht anwendbar     |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>                    | nicht anwendbar     |
| <b>Brandfördernd</b>                             | nein                |
| <b>Dampfdruck/Gasdruck [kPa]</b>                 | ca. 0,03 (20°C)     |
| <b>Dichte [g/ml]</b>                             | 1,1                 |
| <b>Schüttdichte [kg/m³]</b>                      | nicht anwendbar     |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                     | reagiert mit Wasser |
| <b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]</b> | < 1                 |
| <b>Viskosität</b>                                | 40 - 100 cPs        |
| <b>Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]</b>   | nicht relevant      |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>               | nicht relevant      |
| <b>Schmelzpunkt [°C]</b>                         | nicht bestimmt      |
| <b>Selbstentzündung [°C]</b>                     | nicht anwendbar     |
| <b>Zersetzungspunkt [°C]</b>                     | nicht bestimmt      |

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine Informationen verfügbar.

**PETEC Verbindungstechnik GmbH**

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 5 / 8

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

**10.3 Gefährliche Reaktionen**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.  
 Polymerisation unter Wärmeentwicklung.  
 Reaktionen mit Aminen.  
 Reaktionen mit Wasser.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe ABSCHNITT 7.2.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

nicht bestimmt

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

| Gehalt [%] | Bestandteil                         |
|------------|-------------------------------------|
| 80 - <100  | Ethyl-2-cyanacrylat, CAS: 7085-85-0 |
|            | LD50, oral, Ratte: > 5000 mg/kg.    |

|                                                                    |                |
|--------------------------------------------------------------------|----------------|
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>                            | nicht bestimmt |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>                               | nicht bestimmt |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>                          | nicht bestimmt |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>   | nicht bestimmt |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b> | nicht bestimmt |
| <b>Mutagenität</b>                                                 | nicht bestimmt |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                      | nicht bestimmt |
| <b>Karzinogenität</b>                                              | nicht bestimmt |
| <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                      |                |

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
 Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

|                                          |                |
|------------------------------------------|----------------|
| <b>Verhalten in Umweltkompartimenten</b> | nicht bestimmt |
| <b>Verhalten in Kläranlagen</b>          | nicht bestimmt |
| <b>Biologische Abbaubarkeit</b>          | nicht bestimmt |

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar.

**PETEC Verbindungstechnik GmbH**

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 6 / 8

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt**

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**

080409\* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

**Ungereinigte Verpackungen**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**AVV-Nr. (empfohlen)**150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.  
150102 Verpackungen aus Kunststoff.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****Landtransport nach ADR/RID** KEIN GEFÄHRGUT**Binnenschifffahrt (ADN)** KEIN GEFÄHRGUT**Seeschifftransport nach IMDG** NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"**Lufttransport nach IATA** NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"**14.3 Transportgefahrenklassen**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2

**14.4 Verpackungsgruppe**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2

**14.5 Umweltgefahren**

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

## PETEC Verbindungstechnik GmbH

96132 Schlüsselfeld

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 7 / 8

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

|                                     |                                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>              | 1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG                                                          |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>       | ADR (2013); IMDG-Code (2013, 36. Amdt.); IATA-DGR (2013)                                                                                                                                         |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b> | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2011; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 615, 900, 905, Bekanntmachung 220 (TRGS220).                  |
| - Wassergefährdungsklasse           | 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2013)                                                                                                                                                       |
| - Störfallverordnung                | nein                                                                                                                                                                                             |
| - Klassifizierung nach TA-Luft      | 5.2.5 Organische Stoffe.                                                                                                                                                                         |
| - Lagerklasse (TRGS 510)            | LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten                                                                                                                                                                  |
| - Beschäftigungsbeschränkungen      | ja                                                                                                                                                                                               |
| - VOC (1999/13/EG)                  | 0 %                                                                                                                                                                                              |
| - Sonstige Vorschriften             | UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).<br>TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.<br>TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****16.1 R-Sätze zu ABSCHNITT 3**

R 36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

**16.2 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)**H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H315 Verursacht Hautreizungen.

**PETEC Verbindungstechnik GmbH****96132 Schlüsselfeld**

Erstellt am: 19.02.2013, Überarbeitet am 19.02.2013

Version 03. Ersetzt Version: 02

Seite 8 / 8

**16.3 Abkürzungen und Akronyme:**

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

**16.4 Sonstige Angaben**

|                                       |                |
|---------------------------------------|----------------|
| <b>Zolltarif</b>                      | nicht bestimmt |
| <b>Geänderte Positionen</b>           | keine          |
| <b>GV Gefährdungsgruppe Haut:</b>     | HB             |
| <b>GV Gefährdungsgruppe Einatmen:</b> | E              |
| <b>GV Freisetzungsguppe:</b>          | mittel         |